

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
EINLEITUNG	9
TEIL I: BESCHREIBUNG DES ZENTRALEN SYSTEMS	
1. Definition der syntaktischen Position	10
2. Besetzung der Position NM: NM als Teil der Nominalgruppe	13
2.1. Numerus (Faktor 1)	13
2.2. Kasus (Faktor 2)	15
2.3. Numerus und Kasus	16
2.3.1. Trennbarkeit von Numerus und Kasus	
2.3.2. Untrennbarkeit von Numerus und Kasus	
3. Besetzung der Position NM: Abhängigkeit vom Substantiv in der vorhergehenden Position N	21
3.1. Definition der Substantive	21
3.2. Klassenzugehörigkeit des Substantivs (Faktor 3)	23
3.3. Phonologische Distribution (Faktor 4)	24
3.4. Grammatisches Geschlecht (Faktor 5)	28
3.5. Umlaut	29
4. Beschreibung der Nominalmorphemklassen	30
4.1. Darstellung des Systems	30
4.1.1. Kasusreihen	
4.1.2. Paradigmen als Kombinationen von Kasusreihen	

4. 1. 3. Anordnung der Paradigmen nach Klasse und grammatischem Geschlecht	
4. 1. 4. Parallelsysteme mit Berücksichtigung der phonologischen Distribution und des Umlauts	
4. 2. Frequenzen	35
4. 3. Strukturelle Zusammenhänge	
4. 4. Charakterisierung der einzelnen Klassen	37
TEIL II: DAS ZENTRALE SYSTEM ALS PROBLEM DER DARSTELLUNG IN GRAMMATIKEN	
5. Adellung	41
6. Grimm und seine Nachfolger	42
6. 1. Zielsetzung und Methode Grimms	44
6. 2. Die Benennungen "stark" und "schwach"	45
6. 3. Die Zuordnung zu "stark" und "schwach"	50
6. 4. Wirkung Grimms	52
7. Die inhaltsbezogene Grammatik	54
7. 1. Erben	55
7. 2. Glinz	56
7. 3. Brinkmann	57
7. 4. Die Schwierigkeit der inhaltsbezogenen Betrachtung der Nominalmorpheme	60
8. Sprachpädagogische Ansätze	60
TEIL III: DAS PERIPHERE SYSTEM ALS PROBLEM DER SPRACHNORM	
9. Beschreibung des peripheren Systems	66
9. 1. Das System der peripheren Klassen; Umfang des Problems	66
9. 2. Typen der Pluralbildung entlehnter Substantive	72

	Seite
9.3. Die Substantive aus dem Griechischen auf <u>-ma</u>	76
9.4. Die peripheren Klassen als Problem für die Sprecher..	78
10. Geschichte des peripheren Systems	80
10.1. Entstehung und Vorkommen in Texten	80
10.2. Die Sprachnormung	85
10.2.1. Grammatiken	
10.2.2. Purismus	
11. Die peripheren Klassen im Rahmen der Entlehnungs- theorie	89
11.1. Phasen der Verwendung entlehnter Nominalmorpheme .	89
11.2. Integration der peripheren Klassen	90
12. Die peripheren Klassen als "Norm"	92
12.1. Einige Definitionen der "Sprachnorm"	94
12.2. Die peripheren Klassen als gruppenspezifische Norm .	96
12.3. Der <u>s</u> -Plural	99
12.4. Gruppenspezifische Norm als soziale Kontrolle	105
ZUSAMMENFASSUNG	109
ZEITSCHRIFTEN	111
LITERATURVERZEICHNIS	113